

JUGGER

Basteln: Mannschaftstrikots anfertigen

Hat sich eine feste Mannschaft zusammengefunden, ist das eigene Teamtrikot nicht nur eine schön anzusehende Sache – es hat auch ganz handfeste Vorteile im Spiel: Man gerät wesentlich weniger in Gefahr, die eigenen Leute abzupumpfen. Es sei denn natürlich, das Trikot ähnelt der Gegnermannschaft zu stark (die Farbe Schwarz erfreut sich beispielsweise schon bei mehreren Teams großer Beliebtheit ...)

Bevor man teure Beflockungen von T-Shirts vornehmen läßt oder sich mit Bügelfolie begnügt, die beim Waschen schnell brüchig oder fahl werden kann, ist es eine Überlegung wert, das Trikot komplett selbst herzustellen.

Man braucht dazu: Eine gezeichnete Vorlage, mindestens eine Overheadfolie, Folienschreiber, Teppichmesser / Skalpell / Taschenmesser, Schere, Klebestift, Tesafilm, Borstenpinsel, Bügeleisen und waschfeste Stoffmalfarbe (bei dunklen Trikotstoffen muß sie deckend sein).

1. Teamlogo-Zeichnung für Schablone auf Papier anfertigen. Einfache Bilder ohne zu viele kleine Details sind hier besser geeignet als komplexe: Sie sind auf Entfernung besser zu erkennen, leichter auszuschneiden und man hat normalerweise nur eine Farbe zur Verfügung.
2. Man überträgt die Vorzeichnung mit dem Folienschreiber auf die Overheadfolie und schneidet sie vorsichtig aus.

3. Nun werden die spitzen Kanten und lange Gerade/Schwünge der Schablone auf der Rückseite mit etwas (!) Klebestift bestrichen.
4. Das T-Shirt wird aufgespannt (z.B. mit Klebeband auf glattem Boden fixieren), mehrere Blatt Papier als Durchdruckschutz hineingeschoben, die Folie aufdrücken, sodaß sie festklebt, und mit Klebeband zusätzlich fixieren.
5. Mit einem Borstenpinsel wird nun langsam Textilfarbe auf die Schablone gestrichen. Am besten dabei von der Schablone nach innen streichen. Dabei nicht zu viel Farbe auf den Pinsel nehmen!
6. Etwas warten. Die Schablone wird dann vorsichtig abgelöst und das Bild nach dem Trocknen mit dem Bügeleisen fixiert.
7. Nun kann man z.B. noch das Ligalogo aufnähen ... fertig.

Hier ein Beispiel für eine Aufteilung:



Erklärung: Rechter Ärmel: Logo und Spielername, linker Ärmel: Liga-Logo, Rückseite: Logo und Spielername oder -nummer.

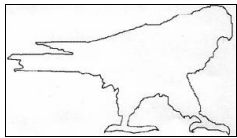


JUGGER

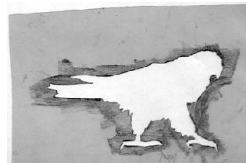
Beispiel: Ärmeldruck der Mannschaft Falco jugger



Folienstift, Tesafilm, Klebestift, Textilfarbe, Pinsel, Einlegeblatt als Durchdruckschutz, mit Klebestreifen fixierter Ärmel, darauf die (hier bereits ausgemalte) Schablone



Vorzeichnung auf Papier



Durchzeichnen auf eine Folie mit Folienschreiber, dann ausschneiden



Schablone an den Ecken festkleben und ausmalen



Fertig.

